

Greifswald, den 3.8.2020

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

wie schon in den vergangenen Jahren möchte ich Sie als Schulleiter des A.-v.-Humboldt-Gymnasiums in Zukunft über Neuigkeiten, wichtige Veränderungen und Ereignisse an unserer Schule zum Schuljahresbeginn kurz informieren, die es trotz Corona natürlich auch gibt.

Lehrkräfte:

Frau Steil (Biologie/Chemie), Frau Ihle (Spanisch/Englisch) und Herr Dittberner (Evangelische Religion/Biologie/Sozialkunde/AWT) wurden mit Beginn des Schuljahres neu eingestellt, Herr Kurschus (Evangelische Religion/Geschichte) ist bereits seit März neu im Kollegium.

In den Ruhestand ist Herr Damerow getreten, Herr Schulz wurde an das IQMV in den Bereich der Lehrerausbildung versetzt.

Herr Schmidt-Grasse ist für den Unterricht in zwei Kursen Französisch auch in diesem Jahr zu uns abgeordnet.

Frau Lehrkamp (Spanisch/Deutsch) befindet sich in Elternzeit, Herr Roglitz (Mathematik/evangelische Religion) ist auch in diesem Jahr am IQMV mit voller Stelle tätig.

Als Vertretungslehrkraft wurde Frau Hasenjäger (Englisch/Philosophie) eingestellt. Neben einigen Stunden, in denen sie fest unterrichtet, wird Frau Hasenjäger bei uns und auf Anforderung auch an anderen Schulen im Vertretungsunterricht eingesetzt.

Der Unterricht konnte auf diese Weise vollständig abgesichert werden und regulär beginnen.

BuFDi/Fremdsprachenassistentin:

Die Stelle im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes wird ab 1.9. mit Herrn Niedergesäß neu besetzt. Aufgrund der coronabedingten Umstände haben wir in diesem Schuljahr keinen Fremdsprachenassistenten.

Ganztagsunterricht:

Der Ganztagsunterricht ist vorläufig ausgesetzt, bis wir eine Organisationsform gefunden haben, die die Trennung der definierten Gruppen ermöglicht.

Neue Rechtsverordnungen

- **Neugestaltung der gymnasialen Oberstufe**

Für die 11. und 12. Klassen gilt nunmehr die neue Oberstufenverordnung. Wir freuen uns, dass wir wieder ein umfangreiches Angebot an Leistungskursen (Deutsch, Englisch, Kunst, Geschichte, Mathematik, Biologie, Chemie, Physik und Informatik) vorhalten können und das wir einen Stundenplan erstellen konnten, der die Wahlen der Schüler weitgehend umsetzt und weiterhin sicherstellt, dass der Unterricht nach der 8. Stunde endet. Neu sind dieses Jahr Grundkurse im Fach Darstellendes Spiel. Durch den Wechsel zu einem Kurssystem können die bisherigen Klassen nicht mehr erhalten bleiben, da kein Fach mehr im Klassenverband unterrichtet wird. Die Schüler wurden entsprechend ihrer Kurswahl einem der bisherigen Klassenleiter als Tutor zugewiesen. Damit ändert sich für Eltern und Schüler häufig der Ansprechpartner.

Auch die Abiturprüfung wird erstmals nach der neuen Verordnung abgelegt. Neben verschiedenen Einzelregelungen wird sich insbesondere das Verhältnis von mündlichen und schriftlichen Prüfungen ändern. Jeder Schüler wird nunmehr drei schriftliche Prüfungen (darunter in den beiden gewählten Leistungskursen) und zwei mündliche Prüfungen ablegen.

- **Änderung der Versetzungsverordnung**

Die Versetzungsverordnung wurde in einigen Punkten geändert. Es entfällt die Möglichkeit der Nachprüfung bei Nichtversetzung. Die Note „6“ kann nicht mehr ausgeglichen werden.

- **Änderungen im Schulgesetz**

Mittlere Reife: Für die jetzigen 10. Klassen gilt erstmals, dass mit der Versetzung in Klasse 11 (bei einem Gesamtdurchschnitt von 3,9 und besser) ein Abschluss erreicht wird, der der Mittleren Reife entspricht. In diesem Fall ist für den Erwerb der Mittleren Reife keine Prüfung mehr möglich. Nur für Schüler, die die oben genannten Bedingungen nicht erreichen, bleibt die Möglichkeit der Teilnahme an der Prüfung zur Mittleren Reife erhalten.

Erprobungsjahr: Für die Schüler der neuen 7. Klassen, die keine gymnasiale Schullaufbahneempfehlung erhalten haben, tritt an die Stelle des Probehaltjahres ein Erprobungsjahr. Dieses ist nur bestanden, wenn auf dem Endjahreszeugnis alle Noten mindestens ausreichend sind.

Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen: Die entsprechenden Maßnahmen sind neu geordnet. An die Stelle des schriftlichen Verweises (Ordnungsmaßnahme) tritt der schriftliche Tadel (Erziehungsmaßnahme).

Klassenbildung:

Wir werden wieder eine neue fünfte Klasse und vier neue siebte Klassen aufnehmen, die drei allgemeinen 7. Klassen mussten aufgrund von Abgängen zu zwei 8. Klassen zusammengelegt werden.

Internat für auswärtige Schüler der Hochbegabtenklassen:

Ab Beginn des Schuljahrs besteht die Möglichkeit einer Internatsunterbringung für die genannten Schüler, nähere Auskünfte erteilt Herr Röser.

Masernschutzgesetz:

Ich möchte bereits jetzt darauf aufmerksam machen, dass bis zum 31.7.2021 für alle Schüler (und alle an der Schule tätigen Personen) ein Nachweis über den Impfschutz bzw. die Immunität zu erbringen ist. Ich erwarte hier noch Durchführungshinweise, auf den Elternversammlungen werden weitere Informationen, auch über mögliche Konsequenzen, gegeben. Trotzdem sollte, falls nicht vorhanden, die Zeit genutzt werden, eine Impfung vornehmen zu lassen.

Ich wünsche allen Schülern ein erfolgreiches Schuljahr, bleiben Sie vor allem gesund.



U. Burmeister
Schulleiter